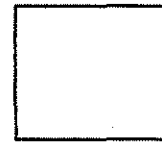


**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



**LAND
BRANDENBURG**



Statistische Berichte

C III 6 - vj 3 / 94
C III 7 - vj 3 / 94

**Legehennenhaltung und
Eiererzeugung sowie
Schlachtung von Geflügel
im Land Brandenburg**

01.01. bis 30.09.1994

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Tierische Produktion

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#

Erschienen im Dezember 1994
Preis: 3,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt	Seite
Abkürzungen und Zeichenerklärung	4
Legehennenhaltung und Eiererzeugung	5
Geschlachtetes Geflügel	6

Abkürzungen und Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

% Prozent

Mill. Millionen

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Legehennenhaltung und Eiererzeugung

Aufgrund des Gesetzes über Agrarstatistiken vom 23. September 1992 (BGBl. I S.1632) werden Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen

- monatlich über die Zahl der Hennenhaltungsplätze und der Legehennen sowie über die im Vormonat erzeugten Eier und
- jährlich über die Haltungsform und den Bestandsaufbau nach Altersklassen und Legeperioden befragt.

Die regelmäßige Erfassung der monatlichen Eiererzeugung ist für die Produktionsvorausschätzungen erforderlich und bildet die Datengrundlage für eine zuverlässige Beurteilung der Marktlage für Konsumeier.

Im Zeitraum 01.01. bis 30.09.1994 wurden im Land Brandenburg ca. 395 Mill. Eier produziert. Das entsprach einem Zugang gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres von 27,1 % bzw. 84,1 Mill. Eier. Die Ursachen für diesen großen Zuwachs lagen einmal in der Erhöhung des Legehennenbestandes und zum anderen in einer besseren Legeleistung.

Die Anzahl der Legehennen in den oben genannten Betrieben erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 24,7 % auf 1,82 Mill. .

Die Anzahl der Hennenhaltungsplätze im betrachteten Zeitraum betrug im Durchschnitt der Monate 2,18 Mill. Das war ein Anstieg um 12,1 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Die Haltungskapazität war im Berichtszeitraum 1994 mit 83,5 % höher ausgelastet als im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (75,0 %).

Die Legeleistung betrug 217 Eier je Henne.

Legehennenhaltung und Eiererzeugung¹⁾

Merkmal	Einheit	Zeitraum 1.1. bis 30.9. 1994	Zeitraum 1.1. bis 30.9. 1993	Veränderung 1994 zu 1993
				%
Hennenhaltungsplätze ²⁾	Anzahl	2 182 436	1 946 022	+ 12,1
Legehennen ²⁾	Anzahl	1 821 406	1 460 450	+ 24,7
Auslastung der Haltungskapazität	%	83,5	75,0	x
Erzeugte Eier	1 000	395 030	310 908	+ 27,1
Eier je Henne	Anzahl	217	213	+ 1,9

1) Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

2) Arithmetisches Mittel der Monatsdurchschnitte.

Geschlachtetes Geflügel

Um einen kurzfristigen und kontinuierlichen Überblick über den Anfall an Geflügelfleisch zu erhalten, werden monatlich Erhebungen in Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren im Monat durchgeführt.

In den Geflügelschlachtereien des Landes Brandenburg verringerte sich die Schlachtmenge an Geflügel im Berichtszeitraum 1994 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 5,5 % auf 21 544 Tonnen. Die Schlachtmenge an Jungmasthühnern lag mit 9,7 % über der des Vorjahres. Die Schlachtmenge an Enten verringerte sich um 7,3 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Suppenhühner wurden keine geschlachtet.

Das Geflügelfleisch wurde überwiegend in frischem Zustand angeboten (65,1 %).

